



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
91052 Erlangen

**Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: **14.10.2019**  
Antragsnr.: **199/2019**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **V/50 Fr. Werner mit  
II/20 Hr. Rosenzweig**

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
e-Mail [spd@erlangen.de](mailto:spd@erlangen.de)  
[www.spd-fraktion-erlangen.de](http://www.spd-fraktion-erlangen.de)

**Antrag zum Arbeitsprogramm des Amtes 50 (Soziales)  
Ausweitung der Ermäßigung des Sozialtickets auf 50 %**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Einführung des ErlangenPasses mitsamt Sozialticket ist ein großer Erfolg, der durch die Initiative der SPD mit der Ampelkoalition erreicht wurde. Auch die sozial rabattierten Fahrkarten sind jedoch für viele Menschen, die von Sozialleistungen leben müssen, noch schwer zu bezahlen.

Daher stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag zum städtischen Haushalt:

Die Fahrkartenpreise der sozial rabattierten Fahrkarten (Sozialticket) im Rahmen des ErlangenPasses werden für alle ermäßigten Angebote, d. h. sowohl für die 4-er-Tickets als auch die verschiedenen Abos, auf 50 % des jeweiligen regulären Fahrpreises festgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Pfister  
Fraktionsvorsitzende

f.d.R. Nina K. Riebold  
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

**Datum**  
**14.10.2019**

**AnsprechpartnerIn**  
**Barbara Pfister**

**Durchwahl**  
**0176-21326541**

**Seite**  
**1 von 1**